



Praxis-Insel Sampada:
Neustart im Januar



Stefan Hurschler:
Von Mensch zu Mensch



Seniorenachmittag:
Schmudo am
7. Februar 2013



Damenturnverein:
Rückblick auf den
Jugendturn-Event



Cristina Hubacher:
Sale im Tentum Home



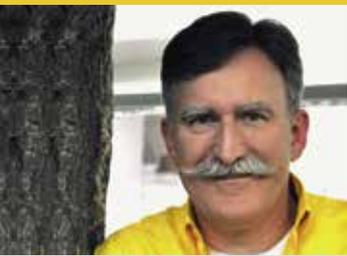
Steinhausen aspekte



Das Magazin der Gemeinde Steinhausen,
der Vereine, der Kirchgemeinden und des Gewerbes

Piraten ahoi

In der fünften Jahreszeit, genannt Fasnacht, liegt Steinhausen für einmal am Meer, denn wir werden von einer ganzen Horde Piraten heimgesucht. Die Räuber der Meere, genialen Seefahrer und unerschrockenen Entdecker gehen bei uns an Land. Geentert werden die Gepflogenheiten des Alltages und die moderate Stille in unseren Strassen, und es wird für ein paar Tage ganz laut und wild. Gesichtet werden pralle Seesäcke und klackende Holzbeine, schwere Schatzkisten und überdimensionale Kraken. Nicht herbeizaubern müssen wir wohl nur den Nebel, der die ganze Szene in eine mystische Wattesicht packt und die Szenen geheimnisvoll erscheinen lässt. Und am Ende hoffentlich dem Sonnenschein und der nächsten ordentlichen Jahreszeit, genannt Frühling, Platz macht.



Liebe Leserin, lieber Leser
 Haben Sie Ihren Vorsatz zum Neuen Jahr schon umgesetzt? Die Schonfrist vom Januar ist nun zu Ende. Wie bei der Autobahnvignette sollten Sie bis spätestens Anfang Februar den Gedanken in die Tat umgesetzt haben. Sie werden aber im Gegensatz zum Vignette nicht von uns gebüsst, aber motiviert, das Angedachte umzusetzen.

Noch ein Gedanke zum Idealgewicht: Der Anfang ist immer schwer. Genaue Infos sind wichtig. Besuchen Sie den Infoabend von Ruth Schraner und Patricia Derungs zum Thema: «Frühjahrsputz von Innen», der am Donnerstag, 28. Februar stattfindet.

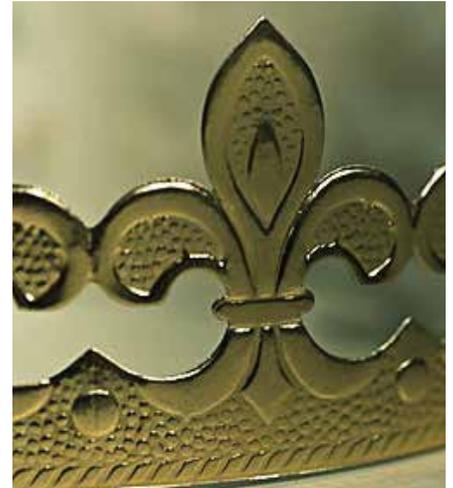
Sie haben also doch nochmals einen Monat Zeit.

Urs Nussbaumer

SMS und weitere Messages

Die Verschlechterung einer Zahl nehme ich wohlthuend zur Kenntnis, nämlich dass über die Feiertage weniger SMS und MMS verschickt wurden. 2011 wurden noch 27,3 Millionen Weihnachtsgrüsse über den Marktleader verschickt, letzten Jahreswechsel waren es immerhin etwa 10% weniger.

Hoffentlich ist das eine Tendenz, die sich hält und mit den Jahren noch verstärkt, auch wenn diese Zahl nur als Verschiebung zu anderen ähnlichen Diensten angegeben wird. Auch wenn ich gerne gute Wünsche entgegen nehme, sind mir diejenigen am liebsten, die ich auf persönliche Art bekomme, sei es über ein Gespräch, eine Karte oder auch ein Mail. Diesen tausendfach verschickten Standardgrüssen fehlt schlicht das Individuelle und machen deshalb viel weniger Freude. Im Gegenzug stellte die Post in der Weihnachtszeit 2012 landesweit 16 Millionen Pakete und 20 Millionen Briefe zu, so viel wie noch nie zuvor.



man fröhlich lacht, Spass hat in froher Runde, beim Singen von mutmachenden Melodien, beim Lesen eines guten Buches und auch bei Begegnungen mit guten Mitmenschen. Besonderes Glück ist Erfolg, verdient durch beharrlichen Fleiss (...) Von ganzem Herzen wünsche ich euch sehr schöne Festtage. An 3-Königen, am 6. Januar, gibt es eine Krone für euch alle, für euer stets gutes Wirken, für das Verständnis für andere und deren Sorgen im hintersten Herzwinkel. Beste Gesundheit, viel Erfolg, Glück und alles Gute für das Jahr 2013 wünscht euch eure ...».

Diese Worte haben mich exakt im hintersten Herzwinkel berührt und ich gebe sie gerne an unsere Leserinnen und Leser weiter. Nie hätte ich es besser schreiben können.

RB

Gemeinde	3, 29
Schule	9
Vereine	10–15, 18–22, 24–26, 28
Pfarrei	16
Bibliothek	6
Gewerbe	4, 5, 27, 30, 31
Ludothek	17
Portrait	7, 8
Rätsel	23
Agenda	32

Besonders gefreut hat mich auch dieses Jahr der Brief meiner Firmgotte. Damals spontan ausgesucht, hat sie mich seit der Firmung durch mein ganzes Leben begleitet, stets mit einem wachsamen, wohlwollenden und wertschätzenden Auge. Mittlerweile ist sie über 80 Jahre alt.

Sie schreibt unter anderem: «Glück ist ja jeden Tag, den man gesund erlebt, wenn

Herausgeber: Steinhauser Aspekte
 Urs Nussbaumer
 www.aspekte.ch
 redaktion@aspekte.ch

Auflage: 4500 Exemplare

Redaktion: Urs Nussbaumer (UN)
 Romy Beeler (RB)

Red.-Schluss

März.-Ausgabe: 10. Februar 2013

Druck: Druckerei Ennetsee

Vorstufe: Kalt-Zehnder-Druck AG

OPEN DAY

7. 3. 2013, 9 – 15 UHR

**ZWEISPRACHIGE
 TAGESSCHULE (E, D)
 ZUG**

www.four-forestschool.ch

Four-Forest
 Bilingual International School

Aus dem Rathaus

Informationen der Gemeinde Steinhausen

Photovoltaikanlage in der Schulanlage Sunnegrund – die erste Etappe ist in Betrieb

An der Gemeindeversammlung vom 30. Juni 2011 haben die Stimmberechtigten den Baukredit für die Erstellung einer Photovoltaikanlage in der Schulanlage Sunnegrund genehmigt.

Im Zusammenhang mit der Sanierung der Schulanlage Sunnegrund 4 hat die Gemeinde die erste Etappe dieser Photovoltaikanlage realisiert. Seit dem 24. September 2012 produzieren die Panels auf dem Schulhaus Sunnegrund 4a und auf der Mehrzweckhalle Strom, der in das öffentliche Netz des Wasser- und Elektrizitätswerks Steinhausen eingespeist wird. Die Leistung dieser ersten Etappe liegt bei 68.1kWp bei einer Panelfläche von 437m². Der definitive Vergütungssatz der Swissgrid für die kostendeckende Einspeiservergütung KEV beträgt zurzeit 36.2 Rp/kWh.

Auf www.steinhausen.ch finden Interessierte eine Grafik, die den aktuellen Ertrag der Photovoltaikanlage zeigt. Schauen Sie doch mal rein!

Neuer Fachbereich Alter in der Abteilung Soziales und Gesundheit

Bis Ende Jahr 2012 gab es die Funktion des Altersbeauftragten in der Gemeinde Steinhausen. Neu werden diese Aufgaben in den «Fachbereich Alter» integriert, der von der Leiterin Soziales und Gesundheit, Catherine Wehrli, aufgebaut und geführt wird. Sie wird sich primär der Umsetzung des Alterskonzepts widmen (siehe auch www.steinhausen.ch).

Catherine Wehrli ist Ansprechperson im Altersbereich, sie berät Seniorinnen und Senioren und ihre Angehörigen in verschiedenen sozialen Fragen (z.B. Wohnen, Pflege, Sozialversicherungsleistungen, Freizeitaktivitäten).

Kontakt: Gemeinde Steinhausen, Soziales und Gesundheit, Bahnhofstrasse 3, 6312 Steinhausen, Telefon 041 748 11 47, E-Mail soziales@steinhausen.ch.

Interpellation betreffend Schwimmunterricht an den Steinhauser Schulen

Andreas Hausheer, Daniel Burch und Beda Schlumpf, alle Kantonsräte, haben eine Interpellation mit acht Fragen betreffend Schwimmunterricht an den Steinhauser Schulen eingereicht. Die Beantwortung der gestellten Fragen erfolgt anlässlich der nächsten Gemeindeversammlung vom 13. Juni 2013.



Gemeindeführungsstab

Der Gemeinderat hat Marcel Gaido, Steinhausen, per 1. Januar 2013 zum neuen Stabschef des Gemeindeführungsstabs (GFS) ernannt. Marcel Gaido war bisher als Stabschefstellvertreter tätig. Gaido übernimmt die Nachfolge von Marcel Blättler, der über 20 Jahre verschiedene Funktionen im GFS innehatte, zuletzt während vier Jahren diejenige des Stabschefs. Der Gemeinderat bedankt sich bei Marcel Blättler für die langjährige wertvolle Tätigkeit und wünscht Marcel Gaido alles Gute für seine neue Aufgabe.

«Deutsch lernen in Steinhausen»

Fremdsprachige Einwohnerinnen und Einwohner von Steinhausen haben im Jahr 2013 in verschiedenen Kursen die Möglichkeit, kostengünstig Deutsch zu lernen. Ziel ist es, den Wortschatz zu erweitern, Freude an der Anwendung der Sprache zu erhalten sowie spezifische Kenntnisse zum Leben in Steinhausen zu erlangen. Weitere Informationen können der Website www.steinhausen.ch entnommen werden. Ebenfalls steht dort ein Anmeldeformular für den ersten Deutsch-Basiskurs A1 zur Verfügung, der am 19. Februar 2013 startet. Anmeldeschluss für diesen Kurs ist der 5. Februar 2013.

Deutsch-Basiskurs A1.1

Kursbeginn:

Dienstag, 19. Februar 2013

Kursdauer:

19. Februar bis 18. Juni 2013
(16 Kursabende, dienstags)

Zeit:

18.30 bis 20.15 Uhr (2 Lektionen)

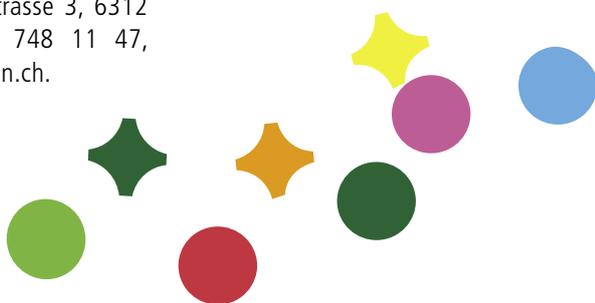
Kursort:

Schulhaus Feldheim 3 Steinhausen

Kosten: CHF 160



Gemeinde





Jeden Tag eine gute Wahl

Aus der Gesundheitspraxis wird die Praxis-Insel Sampada mit fünf verschiedenen Therapeutinnen

Vor knapp fünf Jahren eröffnete Gabriela Schimpel ihre eigene Gesundheitspraxis in der Frauenpower-Kurve / an der Bannstrasse 2 und hatte schnell viel Erfolg. Sie selber wie auch die Therapie-Angebote in der Praxis haben sich in dieser Zeit weiter entwickelt. Um ihre neuen Pläne zu verwirklichen, bot sie vier verschiedenen Therapeutinnen an, hier arbeiten zu können.

Eine davon ist Anita Roth, die Anfang Januar gleich auch die Geschäftsleitung aus Gabriela Schimpels Händen übernahm. Sie führt den Betrieb unter dem neuen Namen «Praxis-Insel Sampada» weiter. Neu arbeiten fünf verschiedene Frauen an je einem Wochentag auf dieser ganz speziellen Insel und bieten viele verschiedene Therapien und andere Wohltaten an für Körper, Geist und Seele.

Diese fünf Frauen haben sich über Gemeinsamkeiten gefunden und trotzdem ist jede von ihnen eigenständig und einmalig. Gemeinsam freuen sie sich darüber, dass immer mehr auch Kinder und Männer den Weg zur Praxis-Insel Sampada finden. Ihr vereintes Ziel ist es, durch die Zeit, die sie jeder Besucherin, jedem Besucher widmen, etwas für Körper, Geist und Seele mitzugeben, mit dem sie/er weitergehen kann.

Anita Roth

bietet mittels Fussreflexzonen-Massagen, Klangschalen-Behandlungen und Reiki einen sanften Weg zu neuer Energie und mehr Wohlbefinden an. Mann/Frau findet tiefe Ruhe und Entspannung. Diese Behandlungen sind eine tolle Alternative für Menschen, die sich etwas Gutes tun möchten, aber keine fremden Hände auf ihrem Körper mögen. Bis zum Sommer wird Anita Roth ihre EMR-Anerkennung (Eintragung im Erfahrungs-Medizinischen Register) abgeschlossen haben, was bescheinigt, dass sie sich in seriösen Schulungen ausgebildet hat und den schönen Vorteil hat, dass ihr wohltuendes Angebot bei den meisten Krankenkassen anerkannt sein wird.



Gabriela Schimpel

hat die Gabe, die Menschen intuitiv zu verstehen. Ihre Begabung hat sie stets gepflegt und sich intensiv aus- und weitergebildet. Als spirituelle Heilerin und Medium steht sie Hilfesuchenden mit Impulsen und Informationen zur Seite, wo gesundheitliche oder seelische Blockaden liegen, damit der Mensch seelisch gesund werden kann. Ein weiteres Angebot ist eines, das zusehends an trauriger Bedeutung gewinnt: Durch Krankheiten wie Alzheimer und Demenz, oder gar Koma oder nahes Sterben fehlen die Worte, um mit seinen Angehörigen zu kommunizieren. Gabriela Schimpel kann hier eine Brücke bauen, indem sie durch ihre sensitiven Wahrnehmungen Angehörige miteinander verbindet. Zusätzlich leitet sie jede Woche eine Meditationsrunde und ein monatliches Seminar, wo jeder ohne Voranmeldung willkommen ist.



Die fünf Therapeutinnen der Praxis-Insel Sampada: (v.l.n.r) Geschäftsführerin Anita Roth, Gabriela Schimpel, Daniela Gamber, Corina Knill und Romy Gloor



Daniela Gamper

startete bereits vor einigen Monaten in der Gesundheitspraxis und bietet medizinische Massagen an. Jede/-r, die/der dem Alltag entfliehen will, kann sich auf dieser ganz besonderen Insel entspannen und gestärkt wieder in den Alltag eintauchen. Für die Massagen setzt sie nicht nur ihre geschulten Hände sondern auch ätherische Öle ein. Denn die Nase ist ein weiteres Sinnesorgan, die auf einfache Weise Entspannungselemente aufnimmt. Die zweifache Mutter und Aromatherapeutin stellt eigene rein natürliche Salben, Öle und Sprays her, die auch ausserhalb der Praxis bei Gross und Klein ihre willkommene Wirkung entfalten. Daniela Gamper's Leistungen sind Krankenkassen anerkannt.

Corina Knill

ist ausgebildete Naturheilpraktikerin, die sich in verschiedenen therapeutischen Gebieten weitergebildet hat. Selbst Mutter zweier Kinder, ist es ihr wichtig ganzheitlich und im Sinne von Körper, Geist und Seele zu beraten und behandeln. Sie unterstützt und massiert Frauen in der Schwangerschaft zum Wohle von Mutter und Kind. Die Therapie, die ihr auch sehr am Herzen liegt, ist die Transaktionsanalyse (TA). Die TA betont die Bedeutung des Lebensplanes, der in der Kindheit entwickelt wird. Sie zeigt auf, wie alte Verhaltensmuster wahrgenommen, analysiert und neue Lösungsansätze erarbeitet werden können. Persönliche Ressourcen werden aktiviert, um Konflikte und Krisen besser zu bewältigen. Die TA bietet sich an für Familien, Paare, Einzelpersonen sowie Teams und Gruppen. Corina Knill ist EMR zertifiziert und Kassenanerkannt.



Romy Gloor

hilft den Menschen mittels der Transformations-Therapie zum Bewusstsein, dass wir Menschen schöpferische und machtvolle Wesen voller Liebe sind. Ihre Therapie-Form ist ein kraftvolles Instrument zur Aufdeckung, Klärung und Umwandlung von Verhaltens- und Glaubensmustern. Bereits zwei bis drei Einzelsitzungen können das Grundlebensgefühl positiv verändern. Zudem ist sie Fitline-Vitalstoff-Beraterin und Qi-Gong-Lehrerin. Qi-Gong ist ein Kleinod des chinesischen kulturellen Erbes. Diese meditative innere Arbeit mit dem Qi (Lebensenergie) pflegt und kultiviert Körper und Geist. Jeden zweiten Freitag findet ein Qi-Gong-Abend statt.



Praxis-Insel Sampada

Bannstrasse 2
6312 Steinhausen
Tel. 041 740 57 55

Alle Termine nach vorheriger telefonsicher Vereinbarung.

Samstag, 6. April 2013

Frühlingsanlass
Tag der offenen Tür



Petra Notz Roth | Kosmetikerin EFZ | Bahnhofstrasse 55 | Steinhausen
kontakt@aesthetikum.ch | 041 740 16 77 | www.aesthetikum.ch

**Praxis für Fusspflege
und Massagen**



Esther Iten
dipl. kosm. Fusspflegerin
dipl. Masseurin

Hochwachtstrasse 28
Steinhausen
077 460 76 14
esther.iten@datazug.ch

www.fusspflege-pedicure-massage.ch



Bibliothek

Bibliothek

Chilematt, 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 10 32
www.steinhausen.ch/bibliothek

Aktuell

Schliessung

Am Freitag, 8. Februar, bleibt die Bibliothek geschlossen. Geniessen auch Sie den Fasnachtsumzug im Dorf. Während der Sportferien gelten sonst die üblichen Öffnungszeiten.

Bibliozwerg

Die Zwerg besuchn uns wieder am 27. Februar um 14.00 – 14.30 Uhr zum Geschichtenerzählen.

Lesung

Jan-Philipp Sendker zu Besuch in unserer Bibliothek

Montag, 25. Februar 2013, 20.00 Uhr

Der bekannte Autor liest aus seinem Buch «Herzenstimmen» und erzählt über seine Leidenschaft zu Burma. Der Autor war Korrespondent für die Zeitschrift Stern in Amerika und Asien.

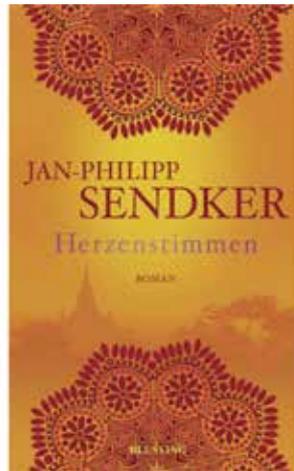
Wir freuen uns über viele Zuhörerinnen und Zuhörer.

Eintritt frei (Kollekte)

Öffnungszeiten

Montag:		14.00 – 19.00 Uhr
Dienstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch:		14.00 – 19.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 – 12.00 Uhr	14.00 – 19.00 Uhr
Freitag:		14.00 – 19.00 Uhr
Samstag:	10.00 – 13.00 Uhr	

Monatstipp



Jan-Philipp Sendker Herzenstimmen

Nach seinem internationalen Bestseller «Das Herzhören», in welchem die Protagonistin Julia auf der Suche nach dem Vater ihren Halbbruder U Ba im faszinierenden Burma kennenlernt, kehrt sie im neuen Buch «Herzenstimmen» von Jan-Philipp Sendker nach 10 Jahren erstmals dorthin zurück. Sie ist inzwischen Ende 30, eine engagierte, erfolgreiche Anwältin in New York, frisch getrennt von ihrem Freund, gestresst, einem Burnout nahe.

In dieser schwierigen Situation erreicht sie ein rätselhafter Brief ihres Halbbruders aus Burma, welcher von eigenartigen Vorkommnissen in seinem Heimatort Kalaw erzählt. Dieser Brief beschäftigt Julia sehr, in ihrer Lebenskrise hört sie zudem plötzlich eine sonderbare Stimme in ihrem Innern, welche ihr Fragen stellt und seltsame Anweisungen gibt. Medizinische Abklärungen ergeben nichts Konkretes. Julia entschliesst sich, zu ihrem lebensklugen, älteren Halbbruder zu reisen, und ihn um Rat und Hilfe zu bitten. Sie lässt sich für unbestimmte Zeit in ihrer Anwaltskanzlei beurlauben.

In Burma begegnet Julia Menschen mit äusserst tragischen Schicksalen, die ihr Leben in bewundernswerter Weise meistern und mit ihrer Zufriedenheit, Hilfsbereitschaft, ja sogar Fröhlichkeit vielen andern zum Vorbild werden.

Neue Zeitschriften

Ab Januar 2013 haben wir folgende Zeitschriften neu in der Ausleihe:

- Geomini
- Wendy
- Mädchen
- Bravo Sport
- Landlust



D. Fankhauser AG
Metalbau-Schlosserei

6312 Steinhausen
Sumpfstrasse 13
Telefon 041 - 741 23 60
Telefax 041 - 741 20 70
Allgem. Metalbau- und Schlosserarbeiten
Türen, Fenster, Fronten
Einglasungen, Balken und Sitzplätze
Aufzugsvorrichtungen für Velos



A. Rüegg AG | Bahnhofstrasse 38 | 6312 Steinhausen
Fon Babycenter 041 741 16 20 | Fon Radcenter 041 741 16 41
www.ruegg-steinhausen.ch

Mein Spielplatz
auf 2 Rädern...

**2-Radcenter
und Babycenter**





Portrait Nr. 54



*Stefan Hurschler,
Gruppenleiter und
stellvertretender
Heimleiter, Haus
Wiesenweg,
Steinhausen*

Aspekte:

Die Kosmetikerin Doris Cavegn hat Sie vorgeschlagen. Was bedeutet Ihnen die äussere Schönheit?

Stefan Hurschler:

Mir gefallen schöne Menschen. Vor allem wenn Sie Zufriedenheit und Freude ausstrahlen, ist das meines Erachtens wahre Schönheit. Zudem bin ich Vater einer 13-jährigen Tochter, der die dekorative Kosmetik sehr zusagt. Kein fremdes Thema also für mich (lacht).

Was bedeutet Ihnen Schönheit in Ihrem Arbeitsalltag?

Menschen mit einer Behinderung haben eine verborgene Schönheit, die man erst mit der Zeit sehen kann. Je länger man sich kennt und zusammen ist, desto weniger fällt die Behinderung auf. Und desto mehr erkennt man auch die Schönheit dieser Menschen.

Wie sind Sie zu diesem Beruf gekommen?

Mein erster Beruf war Schreiner. Gegen Ende der Lehre wurde mir klar, dass ich gerne in einem sozialen Beruf arbeiten wollte.

Da fällt als erstes der Unterschied auf: Der ist riesengross!

Ja, das stimmt. In der Schreinerei konnte ich am Abend auf ein Tageswerk zurück schauen, in der Betreuung ist das natürlich nicht in diesem Sinne der Fall.

Wie haben Sie sich umgeschult?

Ich habe als erstes in einem Pflegeheim mit älteren, auch sterbenden Menschen ein dreimonatiges Praktikum gemacht. Ich habe dort sehr viel gelernt, aber auch festgestellt, dass die Pflegenden sehr wenig Zeit für die betagten Menschen hatten. Deshalb suchte ich weiter nach dem Richtigen.

Welches war Ihre nächste Station?

Im Heilpädagogischen Zentrum in Hagenhorn, in dem Kinder mit Mehrfachbehinderungen betreut und geschult werden, machte ich ein Jahrespraktikum. Dort wurde mir klar, dass ich mich in Sozialpädagogik ausbilden wollte. Nach einem weiteren Praktikum besuchte ich berufsbegleitend die HSL (Höhere Fachschule für Sozialpädagogik) in Luzern.

Fühlten Sie sich unter Kindern wohler?

Nicht, dass ich die älteren Leute nicht mochte, aber es ist schon so, dass die Kids mir mehr zusagten. Vielleicht weil bei Kindern so viel an Entwicklung passiert. Insgesamt habe ich sechs Jahre in Hagenhorn gearbeitet. Und sehr viel gelernt.

Inwiefern?

Etwas vom Wichtigsten das ich gelernt habe ist, dass das Verhalten eines Menschen für ihn immer Sinn macht, auch wenn das von aussen zunächst nicht nachvollziehbar ist. Probleme lassen sich dann am ehesten lösen, wenn ich ver-

suche zu verstehen, was jemanden dazu führt, sich so zu verhalten. Eigentlich banal und doch sehr essenziell, wenn man mit Menschen arbeitet.

Ist Ihr Beruf zu Ihrem Traumberuf geworden?

Ja, zur Zeit schon. Ich finde es herausfordernd, Menschen in ihrer Entwicklung zu begleiten und mir immer wieder zu überlegen, wie ich mich dabei möglichst hilfreich verhalten kann. Auch die Herausforderung, ein Team zu leiten gefällt mir. Was ich nebst vielem anderem auch ganz toll finde, ist dass ich ein Teilzeit-Pensum habe, ich arbeite hier nur zu 65%. An zwei Tagen bin ich zu Hause und betreue unsere Kinder, während meine Frau ihrer Berufstätigkeit nachgeht.

Nun betreuen Sie behinderte Erwachsene. Wie ist das Haus Wiesenweg organisiert?

Wir haben hier zwei Wohngruppen, in meiner Gruppe leben sechs Menschen, für deren Betreuung rund um die Uhr jemand da ist. Vor kurzem waren es noch sieben, leider ist aber letzten Monat jemand verstorben.

Sie haben nebst Einzelzimmern auch Zweibett-Zimmer. Wäre das nicht eine Möglichkeit für ein Liebespaar?

Fortsetzung auf Seite 8



Fortsetzung von Seite 7

Wie wir diese entstandene Lücke wieder füllen, ist im Moment noch offen. Ja, es könnte theoretisch auch ein Liebespaar sein. Allerdings führen Menschen mit schwerer geistiger Behinderung selten eine Liebesbeziehung.

Welches ist Ihre wichtigste Eigenschaft in der Betreuung?

Etwas vom wichtigsten ist sicherlich die Empathie. Da sich unsere Bewohnerinnen und Bewohner nicht oder nur teilweise über Worte ausdrücken können, muss man sich einfühlen können, sich überlegen, was den Menschen bewegen könnte, was in ihnen vorgeht. Körperhaltung, Mimik und Gestik sind hier wichtige Kommunikationsmittel.

Erleben Sie auch Widerstand?

Ja, klar. Wobei es uns sehr wichtig ist, nicht einfach über unsere Bewohnerinnen und Bewohner zu bestimmen, sondern sie abzuholen und sie wo möglich einzubeziehen.

Müssen Sie auch Grenzen setzen?

Natürlich setzen wir auch Grenzen. Beispielsweise da wo ein Verhalten andere Mitbewohnende zu stark einschränkt. Oder wenn ein Bewohner Gewalt anwendet. Denn wo Worte fehlen, kann auch Gewalt zum Ausdrucksmittel werden.

Sie sind Vater von drei Kindern. Wie wichtig war Ihnen, dass Ihre Kinder gesund zur Welt kommen?

Meine Frau und ich waren uns schnell einig, dass wir keine Tests durchführen lassen wollten, weil für uns eine Abtreibung nicht in Frage gekommen wäre. Natürlich habe wir – wie viele andere werdende Eltern auch – gehofft, dass unsere Kinder gesund zur Welt kommen; auf der anderen Seite haben wir darauf vertraut, dass wir auch mit einem Kind mit einer Behinderung glücklich werden könnten.

Was halten Sie vom Integrieren von behinderten Kindern in Regelklassen?

Grundsätzlich befürworte ich dies sehr, weil alle zur Gesellschaft gehören und

niemand abgeschottet von den anderen leben soll. Andererseits stelle ich fest, dass Integration mit zunehmendem Alter der Kinder schwieriger wird.

Wie erholen Sie sich vom Berufsalltag?

Für meine Fitness fahre ich viel Velo. Ich fahre auch per Velo an die Arbeit. Wirklich entspannend finde ich das Unihockey-Spielen mit der ganzen Familie, das mir sehr viel Spass macht. In meiner Garagen-Werkstatt schreiere ich gerne kleine Möbel.

Wen schlagen Sie als nächste Interview-Partnerin vor?

Ich schlage Rosa Stutzer, Nachbarin des Hauses Wiesenweg vor. Es interessiert mich, wie sie nach Steinhausen kam und was sie hier in ihrem langen Leben alles erlebt hat. Und auch was es heisst, direkte Nachbarin eines Wohnheims für Menschen mit geistiger Behinderung zu sein.

Vielen Dank! Wir werden sie gerne anfragen. RB

WEBER GARTENBAU AG
6312 Steinhausen
Tel. 041 743 20 80
Jardin Suisse

Peter Schwendeler GmbH
Sanitär – Heizung – Zentralstaubsauger

- Reparaturservice
- Boilerentkalkungen
- Badzimmerumbauten
- Austausch-Service für V-Zug Geräte

6312 Steinhausen
Telefon 041 740 26 14

Ihr Spezialist für den Bau von Anlagen zur Nutzung der Solarenergie, in Steinhausen.

Tresolar AG
Sennweidstrasse 45
6312 Steinhausen
Fon 041 740 42 10
Fax 041 740 42 11

www.tresolar.ch
info@tresolar.ch

TRESOLAR 
Planung Montage Installation

Umzug ins Sunnegrund 4a

Das renovierte Schulhaus konnte vor Weihnachten bezogen werden

Vom 17. bis 20. Dezember 2012 wurde das Schulhaus Sunnegrund 4b ins Sunnegrund 4a gezügelt. Die Schülerinnen und Schüler halfen dabei tatkräftig mit.

«Das neu renovierte und aufgestockte Schulhaus ist ein Bijou», so Gemeindepräsidentin Barbara Hofstetter an ihrer Neujahrsansprache. In der Tat ist das Schulhaus Sunnegrund 4a ein hochmodernes Schulhaus mit grossräumigen Schulzimmern. Schulleiterin Daniela Albisser ist ebenfalls begeistert von den Räumlichkeiten: «Nun hat jede Stufe einen eigenen Gruppenraum, der schon häufig benutzt wurde. Für uns Lehrpersonen hat es provisorisch zwei neue Arbeitsräume gegeben und ein tolles Lehrerzimmer, das später als Schulküche oder als Speisezimmer des Mittagstischs benutzt wird.»



Auch die Schulkinder halfen beim Umzug fleissig mit.

Schulhaus spart Energie

Das Schulhaus bietet neben Vorteilen für die Schülerinnen und Schüler und die Lehrpersonen auch einen Gewinn für die Umwelt. So ist das Schulhaus durch den Umbau viel besser isoliert und im Innern muss nicht mehr gefahren werden. Daniela Albisser kann sich erinnern: «Im Sunnegrund 4b kam es schon vor, dass man manchmal im Schulzimmer eine Jacke tragen musste. Jetzt haben die Räume eine gute Raumtemperatur.»

Die Erhöhung des Schulhauses um einen Stock bringt neben mehr Platz auch einen schönen Nebeneffekt. So haben die zwei 1. Klassen zuoberst einen tollen Blick bis zum Zugersee und zum Eisstadion.

Aufwändiger Umzug

Bevor die Räumlichkeiten angetreten werden konnten, musste zuerst gezügelt werden. So haben am ersten Tag die 1. Klassen, am 2. Tag die 2. Klassen und am letzten Umzugstag die 4. Klassen gezügelt.

«Dank der grossen Unterstützung des Werkhofs und von Hauswart Toni Felder ist der Umzug sehr gut über die Bühne gegangen. Alle haben tatkräftig mitgeholfen. Zusätzlich haben uns noch die 5. und die zwei 6. Klassen aus unserem Schulhaus unterstützt, die aber im Moment nicht im Sunnegrund 4 einquartiert sind», lobte Daniela Albisser den Einsatz der Beteiligten. Um das Zügeln reibungslos und möglichst schnell durchzuführen, wurden im Vorfeld bereits einiges Schulmaterial, Stühle und die Computer gezügelt. So musste am Zügeltag nur noch das schwere Material wie Pulte und Möbel transportiert werden.

Anschliessend an die Zügelei wurden die Zimmer eingerichtet, um möglichst schnell wieder zum normalen Schulalltag überzugehen. Die zwei 4. Klassen sind nur provisorisch in zwei Räumen und müssen im Sommer dem Mittagstisch und der Randzeitenbetreuung Platz machen. Trotz diesen nicht für alle idealen Gegebenheiten ist die Stimmung im Schulhaus sehr gut. «Sicher müssen sich alle wieder auf die neuen Räume einlassen, aber vor allem die Kinder haben dies mit Spannung erwartet und freuen sich sehr über das Schulhaus», so Daniela Albisser. Sie ist im gleichen Zug aber auch froh, wenn im Sommer dann für eine längere Zeit das letzte Mal Zügeln ansteht. Dann ziehen die jetzigen zwei 4. Klassen und die 5. Klassen sowie die zwei 6. Klassen ins Schulhaus 4b, das zurzeit saniert wird.

Grüner Tee – die gesunde Art Tee zu trinken

Die Teepflanze *Camellia sinensis* gehört zu den faszinierendsten Heilpflanzen mit einer ebenso faszinierenden Geschichte. Wenn die Teeblätter gleich nach der Ernte gedämpft werden, verhindert man Fermentation und Oxidation und alle wichtigen Wirkstoffe bleiben unverändert erhalten. In Japan gehört der Grüntee seit Jahrhunderten zu den Ritualen in Zen-Klöstern und als gesundes Getränk zum täglichen Leben.

Datum Donnerstag, 28. Februar 2013
Zeit 09.00 – 11.00 Uhr
Ort Chiematt Steinhausen
Leitung Urs Nussbaumer Eidg. Dipl. Drogist
UrsDrogerie mit Biolade





Fasnachtsgesellschaft Steinhausen



- 7. Febr. 2013 Schnitzelbänke**
- 8. Febr. 2013 Umzug 14.30 Uhr**
- 12. Febr. 2013 Grindverbrennung 18.00**
- 12. Febr. 2013 Uslumpete 19.00 Uhr Rest. Post**

www.stelgrind.ch

Einteilung Schmutziger Donnerstag, 7. Februar 2013 Schnitzelbänke und Guggen

Schnitz und Gwunder	Pöstli	Szenario	Rössli und Säli	Linde	Auftritt
Happygugger	Steischränzer	Rotznase	Chüngeler	Wasebürschteli	20.00-20.20
Wasebürschteli	Rotznase	Straccer	Chüngeler Säli	Happygugger	20.40-21.00
Steischränzer	Straccer	Wasebürschteli	Rotznase	Chüngeler	21.20-21.40
Straccer	Wasebürschteli	Chüngeler	Rotznase Säli	Gugalla	22.00-22.20
Chüngeler	Happygugger	Steischränzer	Wasebürschteli	Rotznase	22.40-23.00
Rotznase	Chüngeler	Gugalla	Wasebürschteli Säli!		23.20-23.40
Gugalla			Straccer		ab 23.00
Seniorenachmittag Chilematt	14.30 Uhr Rotznase	14.50 Wasebürschteli	15.10 Uhr Chüngeler	Gugalla 16.15 Oberhaupt 16.15	



STRACCE-BALL WIKINGER

FREITAG, 1. FEBRUAR 2013
20.00 uhr
SUNNEGRUND IV, STEINHAUSEN



VORVERKAUF AB
19. JANUAR 2013 (SFR. 12.--)
URSÖROGERIE (STEINHAUSEN)
FOTO OPTIK GRAU (ZUG)
EINTRITT AB 18 JAHREN MIT AMTLICHEM AUSWEIS /
AB 35 JAHREN GRATIS



Vereine



ChrotteZöller Stubete

sönd wöllkomm !

Fasi-Freitag, 8. Februar 2013 ab 18 Uhr

ChrotteZöller Bar mit DJ Sash

Restaurant Schnitz und Gwunder, Steinhausen

Diverse Live-Auftritte

BeachBand, Chrottegässler und Spontane..

Freier Eintritt

Fasiband Chrottegässler

Tischreservation unter Tel. 041 740 67 00





steischränzer
guggemusig steihuuse

guggernacht

Fasifriitig 8. Februar 2013

Steinhausen

11. Guggernacht
www.guggernacht.ch



mit über 20 Guggene, unter anderem:

Biberchrouser, Bennau SZ

Holdriofäger, Cham ZG

Latärndlihöckler, Luzern LU

Möschtliblöser, Unterägeri ZG

Schluchtä Gruftis, Ennetmoos NW

Stifeliryter, Muri AG

Stracciatellos, Steinhausen ZG

Sunneguugger, Ennetbürgen NW

Thurvögel, Schwarzenbach TG

Zöpfligeischer, Littau LU





Seniorenprogramm

Monat Februar 2013

26. Februar Tageswanderung (Winterwanderung)

Besammlng: 08.00 Uhr Bahnhof Steinhausen SBB
 Abfahrt: 08.12 Uhr mit S9 Richtung Zürich, weiter nach Jona
 Wanderroute: Jona – Uznach
 Marschzeit: 3 Std. Höhendifferenz: nicht von Bedeutung
 Verpflegung: Im Restaurant
 Fahrpreis: Halbtax, Fr. 21.60
 Bemerkung: Bitte anmelden bis Montagmittag den 25. Februar 12.00 Uhr
 Winterausrüstung, gutes Schuhwerk und Wanderstöcke sind empfohlen.
 Rückfahrt: ab Uznach, Ankunft Bahnhof Steinhausen SBB 18.12 Uhr
 Wanderleitung: Werner Limacher Tel. 041 741 34 24



Mitteilung

Das neue Wander- und Velotourenprogramm für die Saison 2013 liegt frühestens ab Mitte Februar in einem der Prospektständer in der Eingangshalle der Gemeindekanzlei auf.

Interessenten werden gebeten dort ihr gratis Exemplar abzuholen.



Maler Rolf Häusler GmbH | Neudorfweg 8 A | 6312 Steinhausen
 Telefon/Fax 041 740 30 10 | Mobile 076 323 65 92 | rolfhaeusler@bluewin.ch



Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag 09.00 - 11.00
 14.30 - 18.00
 Samstag 09.00 - 12.00

claro-Weltladen
 Bahnhofstrasse 6, 6312 Steinhausen



Egon Spiess Dorfgarage

Industriestrasse, 6312 Steinhausen
 Telefon 041-743 20 20



www.garage-spiess.ch

Victor Scherer Sanitär-Service

6312 Steinhausen
 Telefon 041 741 02 02

- Badumbauten
- Sanitär-Reparaturen
- Boilerentkalkungen
- Duschtrennwände



Verkauf und Montage
 von V-Zug Geräten



FASNACHT KINDERBALL

Montag 11. Februar 2013

14.00-16.00 Uhr

im Zentrum Chilematt

Alle Kinder sind herzlich in die Villa Kunterbunt zu viel
pippigalaktischer Unterhaltung eingeladen

Das Fasi-Oberhaupt und die Guggen
besuchen uns an diesem Nachmittag



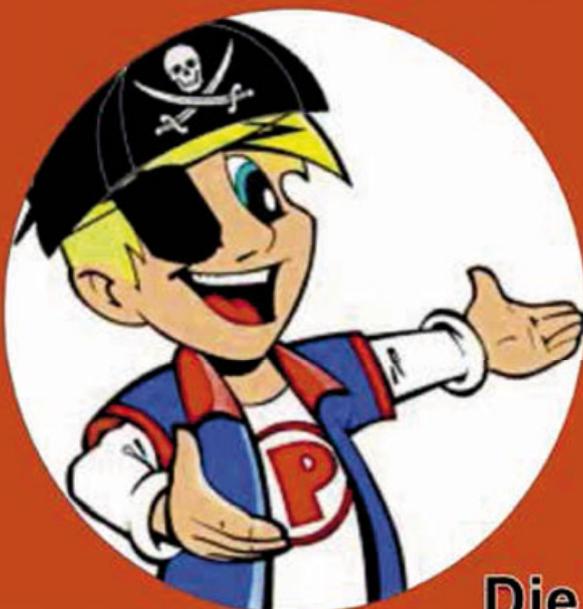
Pippilotta Viktualia Rollgardina Pfefferminz Efraimstochter Langstrumpf und ihre Piraten freuen sich auf Euren Besuch und auf einen tollen Ball!

Seniorenachmittag

Schmutziger Donnerstag

7. Febr. 14.30 Uhr

Zentrum Chilematt



Fasnächtliche Höhepunkte
mit den Schnitzelbänklern
und dem Besuch der
Steimuetter Christina I.
samt Guggemusig.

Die Piraten sind los!



Der pfiffige Don Bosco

Die gute Nachricht, die mich bewegt

In den ersten Jahren des Wirkens von Don Bosco war er vielen Geistlichen ein Dorn im Auge. Sie verstanden seine Art Jugendarbeit überhaupt nicht, fanden ihn und seine lärmende Jungenschar einfach unmöglich.

Zwei Pfarrherren wurden gesandt, um seinen Gesundheitszustand zu prüfen und gegebenenfalls Massnahmen zu ergreifen. Zu diesem Zweck hatten sie eine geschlossene Kutsche dabei und das Irrenhaus war informiert, dass im Verlaufe des Tages ein Geistlicher abgeliefert würde. Sie kamen an und stellten schnell fest, dass gehandelt werden musste. Sie schmeichelten ihm und luden ihn zu einer Spazierfahrt ein. Don Bosco roch die Lunte und wandte eine List an.

Er sagte: «Wo denken Sie hin hochwürdigste Herren, der Anstand gebietet, euch

zuerst einsteigen zu lassen, also bitte.» Als die beiden drin waren, schlug er die Kutschentür zu und rief zum Kutscher: «Auf im Galopp ins Irrenhaus!»

Bald steht sie vor dem nahen Asyl. Irrenwärter stürzen sich auf die beiden Geistlichen, man hat ihnen ja die Ankunft eines Geistlichen gemeldet. Nun sind es deren zwei, die herumfuchtelten und nach Hilfe schreien. Zum Glück eilt der Anstaltsseelsorger hinzu und befreit die beiden aus ihrer misslichen Lage.

Diese Geschichte machte in Turin die Runde und von da an überliessen die Pfarrer von Turin klugerweise den armen Don Bosco seiner Geistesgestörtheit...

Christoph Zumbühl
Jugendarbeiter, Katechet,
Pfarrei St. Matthias Steinhausen

Unser Februarwitz:

Zwei Religionslehrer unterhalten sich über ihren Unterricht. «Meine Schüler sind eine echte Plage. Ich habe sie nach den Namen der vier Evangelisten gefragt, und als Antwort kam nur «Josef» und «Nepomuk»! Meint sein Kollege: «Sei doch froh, dass sie wenigstens zwei gewusst haben!»



Schöne Haut

Gönnen Sie sich eine Kosmetikbehandlung mit Dr. Hauschka Produkten



Jeanette Stirnimann gibt Ihnen gerne Auskunft
041 740 10 06

Ihr Naturheilmittelspezialist

URSDROGERIE
Blickensdorferstr. 4 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 16 36 www.ursdrogerie.ch

chäshuus

chäshuus gmbh | Knauerstrasse 1 | 6312 Steinhausen
Tel. / Fax 041 741 12 31 | chaeshuus@datazug.ch

- ▶ Sbrinz aus eigener Produktion
- ▶ Käseplatten
- ▶ hauseigener Schlagrahm
- ▶ Fondue-Mischungen
- ▶ Raclettekäse

das Unternehmen für alle Fälle!

Neubauten und Sanierungen

SW Spezialbau AG
Isolationen • Abdichtungen • Innenausbau • Renovationen

SW Spezialbau AG · Parkstrasse 2 · 6312 Steinhausen
Telefon 041 741 71 81 · Fax 041 741 64 81

Ludothek

Eschfeldstrasse 2, 6312 Steinhausen
Telefon 041 740 17 90
www.steinhausen.ch/ludothek

Liebe Steinhauserinnen und Steinhauser

Der Winter zeigt sich in all seinen Facetten, da und dort hat es mehr oder weniger Schnee und die Skiferien stehen vor der Türe. Ob für die Alpen ein cooler Schlitten, zu Hause in der warmen Stube ein spannendes Spiel oder an der Fasnacht ein Prinzessinnen-Kleid – bei uns finden Sie von allem etwas.

Wir halten eine grosse Auswahl an Spielen für jedes Alter und Verkleidungen für kleine Piraten, Pippis oder Zwerge in der Ludothek für Sie bereit.

Winterartikel:

Ski-Rutscherli
Snow Cross Schlitten
Hockeysausrüstung
Schneebrett
Schneeschaufeln
Smartbob
Snowslyder Bob

Gesellschaftsspiel Iglu Pop:

Ein Spiel für 2 – 6 Spieler ab 7 Jahren.

Ein witziges Schüttelspiel, bei dem die Spieler durch schütteln erhören müssen, wie viele Kugeln in den Iglus sind. Wer denkt, dass er es weiss, setzt

Öffnungszeiten

Montag:	15.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch:	13.30 – 19.00 Uhr
Freitag:	09.00 – 11.30 Uhr
Samstag:	09.00 – 11.30 Uhr

seinen Wetttaler vor das Iglu und stellt es auf die richtige Anzahlkarte. Die richtige Anzahl erhört? Dann kann man seinen Taler behalten, wer falsch liegt verliert seinen Einsatz. Wer am Schluss die meisten Wetttaler hat, gewinnt das Spiel.

Verkleidungs-Artikel:

Hexenkleid
Schneewittchen
Minimaus
Eskimo
Musketier
Eisbär
Superman
Fröschli



Hat Sie etwas angesprochen? Dann kommen Sie doch vorbei und schauen sich um. Wir beraten Sie gerne.

Erholsame Wintertage und auf Wiedersehen in der Ludothek.

Das Ludo-Team

Öffnungszeiten in den Skiferien vom 2. – 17. Februar:

Freitagmorgen 8. Januar und Freitagmorgen 15. Februar von 9.00 Uhr bis 11.30 Uhr.

Ab dem 18. Februar sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

Unser Spielekaffee diesen Monat ist am Freitag, 1. Februar während der Öffnungszeiten.



Ludothek



Industriestrasse 55 | 6312 Steinhausen

+41 41 289 10 89 | www.schaererbeck.ch

sb
schärer beck
Bad + Küche + Wohnen

Balance Fusspflege und mehr ...

- Fusspflege / Pédicure
- Fussmassagen
- Handpflege / Manicure
- Electrolyse-Fussbad
- Entschlackung nach Body Reset



Rita Meier

Dipl. Fusspflegerin und mehr...
Rigistrasse 10, 6312 Steinhausen
Tel. 041 780 40 20

www.fuss-balance.ch

Mitglied des Schweizer Fusspflegeverbandes



FIT/GYM Turngruppe 65+



Wollen Sie etwas tun für Ihre Gesundheit?

In zwei Gruppen trainieren wir jeden Montag:

- Beweglichkeit
- Kraft
- Ausdauer
- Gleichgewicht und Koordination

Wir freuen uns auf Sie.

Ort: Turnhalle Sunnegrund 4, Steinhausen
 Zeit: Herren: 08.00 – 09.00 Uhr
 Damen: 09.00 – 10.00 Uhr
 Kosten: Fr. 5.—pro Stunde (Schnupperlektion gratis)
 Leiterinnen: Theres Gisler Tel. 041 741 28 53
 Erna Baum Tel. 041 740 06 54



Vortrag: Frühjahrsputz für's Innenleben

Lernen Sie Werkzeuge kennen, die Ihnen helfen, Ihre äussere und innere «Wohnung» zu entrümpeln.

Von Ruth Schraner, Ernährungsberaterin TCM und Patricia Derungs, Coach und Rechtsanwältin

Ort: Urs Drogerie Reformhus
 Datum: Donnerstag, 28. Februar
 Zeit: 19.00 – 21.00 Uhr
 Kosten: Fr. 15.–

Anmeldung von Vorteil
 Ruth Schraner: 079 762 49 62
 ruthschranner@bluewin.ch

Patricia Derungs: 079 578 94 21
 patricia.derungs@gmx.ch

Wir freuen uns auf Sie!



Seit dem Küchenumbau will er immer mitkochen!



«Unglaublich, seit die Küche so schön ist, kochen wir viel öfter zusammen.»

Besuchen Sie unsere besondere Ausstellung mit geräumigen und hellen Küchen, für kleine oder grosse Räume.

Wir hören gut zu und sind für Sie da!

Herzlich willkommen in unserer Ausstellung

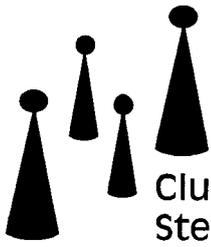
Mo–Fr 8.00–11.45
 13.00–17.00
 Sa 9.00–13.00

Kilian Küchen GmbH
 Hinterbergstrasse 9
 6330 Cham
 Tel. 041 747 40 50

www.kiliankuechen.ch



Die erste Adresse für Ihren Küchenumbau



Club Junger Eltern Steinhausen



BaKi-Treff

Baby-Kinder-Treff

Gemeinsamer Austausch, Infos über verschiedene Themen und Spielen für alle 0–3 Jährigen mit ihren Mamis und/oder Papis.

Datum Montag, 11.2.2013

Zeit 15.00 – 17.00 Uhr

(Z'viäri für die Kleinen selbst mitbringen)

Ort Zentrum Chilematt, Steinhausen

Kosten keine / Kaffeekasse

Anmeldung keine

Über das aktuelle Thema informiert unsere Homepage.

Kontaktperson: Denise Maja Urban
079 686 52 33

Weitere Daten: 25.2. / 11.3. / 25.3.

Vortrag «Dökterle»-Spiel oder Anlass zur Sorge?

Das stolze Zeigen des eigenen Geschlechts und die körperlichen Erkundungen des eigenen sowie des Körpers anderer Kinder gehört zur gesunden Entwicklung. Manchmal sind Eltern dadurch verunsichert und fragen sich, ob solche «Spiele» das Kind gefährden können oder wo die Grenzüberschreitung beginnt.

Dieser Kurs soll Eltern mehr Sicherheit vermitteln im Umgang mit der psychosexuellen Entwicklung von Vorschulkindern.

Datum Donnerstag, 21.2.2013

Zeit 20.00 – 22.00 Uhr

Ort Zentrum Chilematt
Steinhausen

Referentin Frau Esther Käch,
Sozialarbeiterin FH
eff-zett das fachzentrum,
Sexual- und Schwangerschaftsberatung

Kosten Einzelperson Fr. 20.–
Paare Fr. 35.–

Anmeldung bis 15.2.2013 an
Annette Holderegger
Tel. 079 627 08 81 oder
annette.holderegger@gmx.ch

Hüpfen, klettern, rutschen

In der Turnhalle ist wiederum ein «Indoor-Spielplatz» für unsere kleinen Kinder eingerichtet.

Datum Mittwoch, 27.2.2013

Zeit 15.30 – 16.30 Uhr

Ort Dreifachturnhalle
Sunnegrund
Halle 1

Alter ca. 1 1/2 bis 3 Jahre
Nur in Begleitung eines
Erwachsenen

Kosten gratis (Kässeli für
Unkostenbeitrag)

Mitnehmen Hallenschuhe, Finken oder
Noppensocken, bequeme
Kleidung

Anmeldung nicht notwendig

Hinweis Versicherung ist Sache der
Teilnehmenden.

Auskunft Claudia Fischer
041 740 07 82
fischerclaudia@gmx.ch

Babysitter-Vermittlung

Wir führen eine Kartei mit jugendlichen Babysittern, welche den Kurs vom Schweizerischen Roten Kreuz besucht haben. Nähere Auskunft erteilt:

Nadine Mühlemann 041 740 26 30
brustio.nadine@bluewin.ch

Vorschau:

Muki-Zmorge

Für alle kontaktfreudigen Mütter/Väter und ihre Kinder.

Datum Dienstag, 5.3.2013

Zeit 09.00 – ca. 10.30 Uhr

Ort Zentrum Chilematt,
Steinhausen

Kosten Fr. 8.– pro Erwachsene
Person, Kinder gratis

Anmeldung keine

Kids-Kleiderbörse – Frühlingbörse

Wir verkaufen feine Kuchen und Getränke.

Datum Mittwoch, 13.3.2013

Zeit 13.30 – 16.30 Uhr

Ort Zentrum Chilematt

Pasta-Plausch

Wäre es nicht schön, mittags mal nicht selber kochen zu müssen? Wir vom Club junger Eltern laden euch gerne zu einem gemeinsamen Pasta-Mittagessen ein. Wir freuen uns, wenn ihr auch mit dabei seid.

Datum Mittwoch, 27.3.2013

Zeit ab 12.00 Uhr

Ort Zentrum Chilematt

Alter für alle

Kosten für Erwachsene Fr. 8.–,
für Kinder ab 3 Jahren
Fr. 6.–

inkl. Salat und kleinem
Dessert

Anmeldung bis 25.3.2013 an

Sarah Rosenberger

Tel. 041 760 44 02 oder

sarah_rosenberger@yahoo.com

Hinweis Kinder nur in Begleitung
eines Erwachsenen



Danke an alle Besucher und Helfer des

Jugendturn-Event 2012

Es war einmal ein Sonntagmorgen früh, im Bett. Der Wecker läutet. Noch ein wenig im Bett liegen bleiben, nur kurz dachte ich. Und schon bin ich wieder eingnickt.

Schock. Ich hab verschlafen. Nur eine halbe Stunde zwar, dann war auch ich in der Dreifachturnhalle im Sunnegrund. Aber zum Glück bin ich nicht die einzige Biene. Viele sehr fleissige Bienen waren bereits da, schwirren und schwärzten aus. Sie hatten bereits die Küche bereit gemacht. Der erste Kaffee wurde schon getrunken. Plakate wurden aufgehängt, Garderoben beschriftet und in der Halle wurde durch den Allsport der Spiel- und Spass-Parcours mit der immer beliebten Kletterwand aufgestellt. Der ganze Bienenstock ist sehr organisiert. Alles läuft wie Honig. Fast automatisch. Jeder Handgriff sitzt.



Die ersten Kinder trafen bereits um 9.00 Uhr ein. Die Kinder waren sehr motiviert und machten beim Warmup mit. Die Besucher sahen von der Tribüne aus Darbietungen aufgeführt von Klein (3-jährige) bis Gross (20-jährige). Im Muki/Vaki zeigten die Kleinsten ihre Geschicklichkeit. Mit dem KITU balancierte man über eine Bänkli-Wippe und bei der Jugi spielten die Jungs mit Bällen.

Gym Piccolo, Gym Plus, J&S Kids, Fit&Fun, Gym Dance und Free Dancers, sie alle zeigten ihre Beweglichkeit und ihr Können, untermalt mit Musik. Toll. Ein letztes turnerisches Highlight zum Schluss. Das Geräteturnen. Etwas, das mich jedes Jahr wieder begeistert. Auf einem Air-Track turnten etwa zehn junge Frauen. Sie machten Hüpfübungen. Mit viel Schwung zeigten sie ein Rad bis hin zum Salto. Die Freude und der Spass an der Vorführung war nicht nur zu sehen, sie war zu spüren.

Den ganzen Tag über konnten sich die Kinder beim Spiel- und Spass-Parcours austoben. Wer alle Posten einmal ausprobiert hat, konnte mit der vollen Stempelkarte einen Preis abholen.

Viele schöne Aufführungen haben wir gesehen. Ein grosses Danke und Kompliment an alle Leiterinnen und Leiter. Ihr habt tolle Arbeit geleistet. Auch das Publikum hat das honoriert. Für die gelungenen Darbietungen erteten alle Applaus.

Wir vom OK des Turnverein Allsport und des Damenturnvereins möchten uns bei allen, die uns in irgendeiner Form unterstützt haben, auch bei den Eltern, die einen Kuchen gebracht haben, bedanken.

Wir sehen uns hoffentlich wieder am nächsten **Jugendturn-Event**, wenn es wieder heisst:

Lernt den TV-Steinhausen kennen und turnt mit!

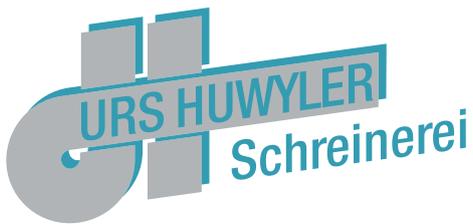
Sportliche Grüsse



Lu



Vereine



Innenausbau
Umbauten
Möbel
Reparaturen

Neudorfstrasse 4, CH-6312 Steinhausen
Telefon 041 748 20 20, Telefax 041 748 20 25

info@schreinerei-huwyl.ch
www.schreinerei-huwyl.ch

Printdesign
purple **Eye**.ch
Webpublishing

Webdesign nach Mass

Jacqueline Lenggen
6312 Steinhausen

Telefon 077 44 777 66
kontakt@purpleeye.ch
purpleeye.ch





Ihr Partner für kompetente
Aus- und Weiterbildung -
Betreuung von Sport und Festanlässen

Nothilfekurs



Der nächste Kurs findet statt am : Donnerstag 14. 2. + Freitag 15. 2. 2013
 Zeit : 13.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Ort : Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
 Anmeldung online : www.samariter-steinhausen.ch
 Anmeldung tel. : Samuel & Stefan Tel. 041 511 79 73
 Anmeldeschluss : Donnerstag, 7. Februar 2013
 Kosten : 150.- Fr.

Geschenktipp

Schenken Sie
einen
Entgiftungswickel
oder eine
Lymphemassage



Manuela Kalbitzer
gibt Ihnen gerne
Auskunft
078 745 29 22



...seit über 30 Jahren

Neubauten, Renovationen und Umbauten



6312 Steinhausen | Telefon 041 741 76 21 | Fax 041 741 06 21

SIDLER Gartenbau GmbH

zuverlässig · kompetent · kreativ · dynamisch

- Gartenpflege / Unterhalt
- Bewässerungen
- Natursteine
- Bepflanzungen
- Pflanzenschutz
- Liegenschaftspflege
- Terrassenbegrünungen
- Schädlingsbekämpfung
- Winterdienst
- Baumpflege / Fällungen
- Rasenpflege / Fertigrasen
- Ferienservice

079 372 87 63
IHR Gärtner

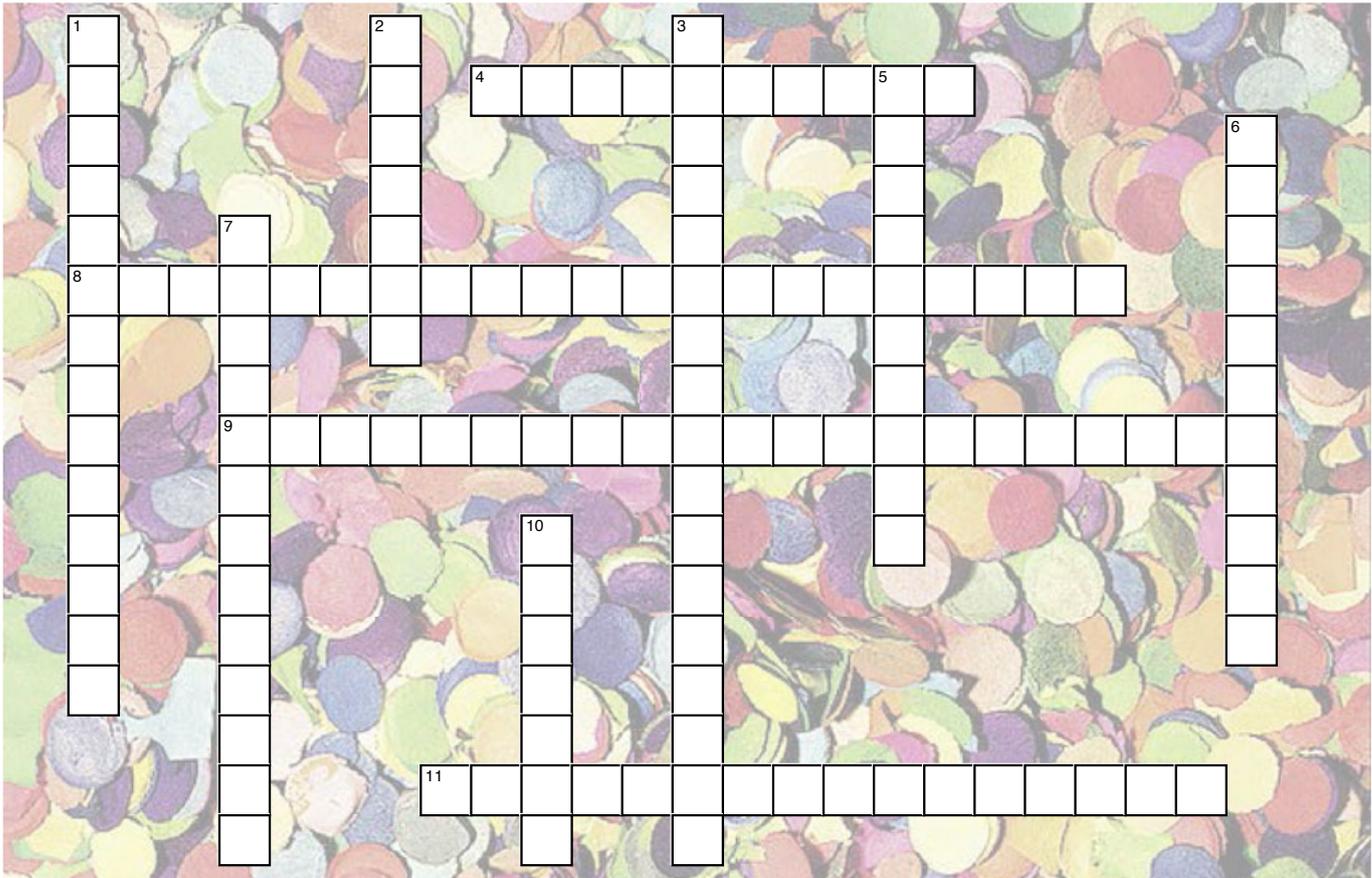


Philipp Sidler, Cham-Steinhausen
info@sidler-gartenbau.ch

Kreuzworträtsel zur 268. Ausgabe



Rätsel



Waagrecht

4. Wer sucht eine neue Mitarbeiterin/ Mitarbeiter?
8. Marcel Blättler wurde durch Marcel Gaido in welcher Position ersetzt?
9. Wer baute die Schneebar im Eichholz-Quartier?
11. Wer hat Open Day am 7. März 2013?

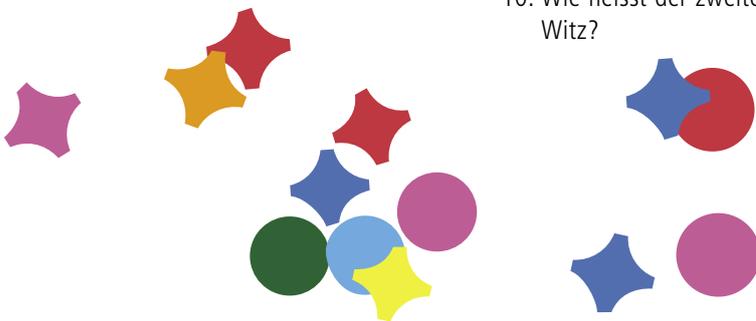
Senkrecht

1. Veranstaltet das Jugi am 23.2.
2. Fünf Frauen – ein Name
3. Motto der diesjährigen Steigrinde-Fasnacht
5. Dorfgarage in Steinhausen
6. Dieser Anlass findet das elfte Mal statt
7. Monatstipp der Bibliothek
10. Wie heisst der zweite Evangelist laut Witz?

Gewonnen!

Das Kreuzworträtsel in der 267. Ausgabe wurde von vielen Leserinnen und Lesern gelöst und abgegeben. Unter den richtigen Einsendungen zog die Glückskind Timo den Talon von Monika Pfiffner, Steinhausen. Sie gewinnt einen Einkaufsgutschein von Fr. 50.–. Wir gratulieren! Der Gutschein kann in der UrsDrogerie abgeholt werden.

Gewinnen Sie einen Einkaufsgutschein im Wert von Fr. 50.–. Rätsel lösen, vorbeibringen in die UrsDrogerie oder einsenden an Steinhauser Aspekte, Postfach 327, 6312 Steinhausen.
Einsendeschluss: 10. Februar 2013.



Vorname Name _____

Strasse Nummer _____

PLZ Ort _____



Vereine



Ihr Partner für kompetente
Aus- und Weiterbildung -
Betreuung von Sport und Festanlässen

Notfälle bei Kleinkindern



Der nächste Kurs findet statt am : Freitag 15. März 2013 19.00 bis 22.00 Uhr
 : Samstag 16. März 2013 8.30 bis 16.30 Uhr
 Ort : Sunnegrund 4 MZH, Samariterlokal
 Anmeldung online : www.samariter-steinhausen.ch
 Anmeldung tel. : Samuel & Stefan 041 511 79 73
 Anmeldeschluss : Freitag, 8. März 2013
 Kosten : Einzelperson Fr. 160.-
 Elternpaar Fr. 250.-



Küchen - Schränke - Badezimmer - Möbel - Produktion - Service



Käslin Innenausbau AG
 Allmendstrasse 17
 6312 Steinhausen
 Telefon 041 741 64 20
 Telefax 041 741 66 70
 www.6312.ch

freude am handwerk

käslin
 raumgestaltung innenausbau
 küchen schränke möbel türen

Ihr Elektriker für Haus und Gewerbe



Steht ein Umzug bevor?

Wir besorgen Ihren Umzug:

- Koordination mit Ihrem Provider (Swisscom, Orange, Cablecom usw.)
- Umzug Telefonanschluss, Internetzugang
- PC, Drucker, Router, Switch, Server, Multimedia bis zur De- und Wiedermontage der Leuchten

Pünktlich und fachgerecht

e Team plus
 Ihr Elektriker

eTeam plus AG, M. Hausheer + P. Frei
 Allmendstrasse 15, 6312 Steinhausen
 Tel. 041 747 24 24, www.eteamplus.ch

grafik-ideaal.ch



Gemeinde
Steinhausen

Steinhausen ist eine attraktive Gemeinde im Kanton Zug mit rund 9'500 Einwohnerinnen und Einwohnern. Unsere mittelgrosse Bibliothek verfügt über eine grosse Medienauswahl. Auf Grund der Pensionierung der jetzigen StelleninhaberIn suchen wir per 1. Juni 2013 oder nach Vereinbarung eine/n

Teilzeitmitarbeiter/-in Bibliothek

Arbeitspensum 35%

Ihre Aufgaben

Sie beraten die Kundinnen und Kunden, betreuen die Ausleihe und wirken beim Einkauf der Medien mit. Ihr Aufgabengebiet umfasst zudem die Bestandespflege, die Medienbearbeitung sowie die Öffentlichkeitsarbeit.

Unsere Erwartungen

Sie bringen eine bibliothekarische Grundausbildung (SAB) mit oder sind bereit, diese zu absolvieren. Zudem verfügen Sie über gute Informatikanwender-Kenntnisse (Office-Programme), sind flexibel und teamfähig. Selbstständiges Arbeiten ist für Sie selbstverständlich.

Unser Angebot

Wir bieten eine vielseitige, interessante und abwechslungsreiche Aufgabe in einer mittelgrossen Bibliothek mit häufigem Kundenkontakt, ein eingespieltes Team, einen modernen Arbeitsplatz, zeitgemässe Anstellungsbedingungen und Weiterbildungsmöglichkeiten.

Sind Sie interessiert? Ihre Bewerbung mit Foto und den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis am **19. Februar 2013** an: Carole Etter, Bibliothek, Postfach 132, 6312 Steinhausen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Carole Etter, Leiterin Bibliothek (Telefon 041 741 10 32, carole.etter@schulen-steinhausen.ch) (Abwesenheit vom 28. Januar - 3. Februar 2013) gerne zur Verfügung.

Vorschau:
Freitag, 1. März,
20.15 Uhr

**Wiesenberger
und Nidwaldner Buebe**

Informationen folgen
www.kultursteinhausen.ch

COIFFURE
H₂O
LA BIESTHETIQUE

Jolanda Bachmann
Neudorfstrasse 1
6312 Steinhausen
041 740 41 29
h2o@coiffureh2o.ch
www.coiffureh2o.ch

Fellmann GARTEN AG
Gartenpflege-Gartenbau

Postfach 2235 - 6342 Boar
info@fellmanngarten.ch
041 761 14 62

kompetent • • •
vielseitig • • •
kundenfreundlich • • •



Schneebar Eichholz

Es schneite und schneite und... Da hatten die Kinder und Erwachsenen vom Eichschlössler-Verein im Eichholz Quartier die Idee, eine Schneebar zu bauen. Dies war der Startschuss für einen Tag harte Arbeit (bzw. 3 Tage)...

1. Tag: Sonntag 2.12.2012 bauten die Familien Hagen, Brändle & Oeschger eine kleine Bar um unseren Spielplatzpavillon. Für dieses kleine Projekt haben wir fast einen ganzen Nachmittag gebraucht! Am Abend gab es an dieser Bar von den Baumeistern/innen einen kleinen Apéro, der noch ein paar Bewohner mehr anlockte. Es wurde ein sehr «besinnlicher» Abend! Eine Woche später, Samstag und Sonntag 8.12/9.12.2012 (also Tag 2+3), baute das Eichschlössler-Team die zweite und bis auf weiteres letzte Schneebar. Es gab eine grosse Herausforderung: Wir mauerten den ganzen Pavillon zu! Die Bar wurde dann in den Pavillon hinein gebaut. Wir fingen etwa um 13.00 Uhr an und waren dann am Samstag um ca. 18.00 Uhr fertig. Während des ganzen Nachmittages zog es mehrere Leute des Quartieres an, die mithalfen. Am Schluss waren es sagenhafte 13 Personen, gross und klein, jung und älter. Am Abend fand der Eröffnungsapéro der Baumeistern/innen statt. Es wurde ein sehr lustiger, feuchtfröhlicher Abend im Eichholz-Quartier. Da das Bauteam so gekrampft hatte, durfte es am Sonntag ausschlafen um dann am Sonntagnachmittag wieder anzurücken. Mit ein bisschen Rückenweh machte es sich am Nachmittag noch einmal auf in die Kälte. Es galt noch dies & das zu verbessern, z.B. den zweiten Eingang noch zu zumauern. Mit schmerzenden Muskeln und Knochen gab es am Abend den vorerst letzten Apéro. Mit vielen Gästen aus Steinhäusern und aus Neuheim gestalteten die Eichschlössler einen sehr unterhaltsamen Abend. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz: Risotto, Waffeln und Punch. Das ganze www.eichschloessler.ch-Team dankt für die tatkräftige Unterstützung von so vielen Baumeistern/innen und hofft, dass es bald wieder eine Schneebar gibt!!

Anja Hagen, 13 J.





TENTUM HOME.

find inspiration



Kommen Sie vorbei, wir beraten Sie gern.

Sale

- Geschenke
- Dekoration
- Möbel
- Lampen
- Küche & Bad
- Kids
- Coffee & Wine



Bahnhofstrasse 59 - 6312 Steinhausen

Lilia Wey und Cristina Hubacher

MALERGESCHÄFT PFUNDSTEIN

Bannstrasse 40a
6312 Steinhausen
fon 041 741 32 21
fax 041 740 22 62

info@pfundstein.ch
www.pfundstein.ch



Rainer Pfundstein
Eidg. Dipl. Malermeister
mobile 079 633 25 76

Jahrgänger 1935

Wir treffen uns am
ersten Mittwoch im Monat
im Gasthof Rössli
ab 14.00 Uhr



Frauengemeinschaft

Zumba

...erfreut sich grosser Beliebtheit und ist die neue Art sich in Form zu halten! In diesem Schnupperkurs erhalten Sie einen Einblick in das einzigartige Fitnessprogramm, welches heisse Latino-Rhythmen mit einfach nachzumachen-den Bewegungen vereint und das Herz-Kreislauf-System in Schwung bringt. Machen Sie mit und lassen Sie sich vom Zumba-Fieber anstecken!

Daten Donnerstag, 21./28.2. und 7.3.2013

Zeit 19.00 – 20.15 Uhr

Ort Chilematt, Steinhausen

Leitung Barbara Putzu

Kosten Mitglieder Fr. 40.–
Nichtmitglieder Fr. 50.–
Anmeldung bis 11.2. an Josy Schatt
Tel. 041 910 19 89

Töpferkurs: Lustige Vögel

Im Kurs lernen Sie zuerst aus Ton eine Kugel zu formen. Danach gestalten Sie Ihren Vogel frei nach Ihrer Kreativität. Nach dem Rohbrand stehen verschiedene Keramikglasuren zur Auswahl.

Der Piepmats kann weiter mit Federn oder Draht und Perlen verziert werden. Die gebrannten Vögel sind wetterfest und können auch draussen einen Platz finden. Lassen Sie sich von den Vögeln inspirieren, die an der GV ausgestellt sind!

Daten Montag, 4. und 11.3.2013

Zeit 19.00 – ca. 22.00 Uhr

Ort Keramikatelier im Rank,
Rossau, Mettmenstetten

Leitung Myrta Arnold

Kosten Mitglieder Fr. 105.–
Nichtmitglieder Fr. 115.–
plus Materialkosten: Fr. 15.–
bis Fr. 40.– je nach Anzahl
und Grösse der Vögel

Anmeldung bis 24.2. an Josy Schatt
Tel. 041 910 19 89

«Ich habe 786 Freunde und ein zweites Leben!»

Jugendliche verbringen einen grossen Teil ihrer Freizeit in sozialen Netzwerken wie Facebook, Netlog und Co. Was ist so faszinierend an Facebook? Welche Gefahren lauern? Und: Müssen wir Eltern jetzt Facebook auch beitreten?

Herr Utzinger gibt fachkundige Antworten auf diese und weitere Fragen zu diesem aktuellen Thema, das die heutigen Eltern beschäftigt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Interessierte Zuhörer/-innen.

Datum Mittwoch, 13.3.2013

Zeit 19.30 – ca. 21.30 Uhr

Ort Chilematt Steinhausen

Leitung Urs Utzinger,
Co-Leiter Zentrum Medienbildung, PH Luzern
Dozent Medienpädagogik
und Informatikdidaktik

Kosten Mitglieder Fr. 15.–
Nichtmitglieder Fr. 20.–

Anmeldung bis 28.2. an Gaby Krienbühl
Tel. 041 740 18 16

www.fg-steinhausen.ch



Ihr Bau - Partner für:

Tiefbau
Hochbau
Kies- und Betonlieferungen
Muldenservice, Recycling und Entsorgung

AG Mario Vanoli Erben

Bahnhofstrasse 54 - 6312 Steinhausen
firma@vanoli-erben.ch - www.vanoli-erben.ch
Tel: 041 747 40 70 - Fax: 041 747 40 71



Elektro Küng AG

Fachgeschäft für
Elektroanlagen und
Telekommunikation

Bannstrasse 1
6312 Steinhausen
Tel. 041 748 30 22
kueng.ag@bluewin.ch
www.elektrokueng.ch

werkstatt für wohnen und küche

bruno jans

küchenbau
möbel
innenausbau

ruessenstrasse 9
6340 baar/walterswil

telefon 041 740 67 67
telefax 041 740 67 60
internet www.wohnenundkueche.ch



PROGRAMM JUGENDARBEIT

Februar 2013

FERIENPROGRAMM

- DI 5.2. **RENOVATION BAR** ab 10 Uhr
- MI 6.2. **OFFENER TREFF** 14 – 20 Uhr
- DO 7.2. **AUSFLUG BOWLING** ab 14 Uhr
- MI 13.2. **OFFENER TREFF** 14 – 20 Uhr
- DO 14.2. **JUST GIRLS** 14 – 18 Uhr
Selbstbehauptungstraining
- FR 15.2. **SCHLITTSCHUHLAUFEN**
ab 14 Uhr
- FR 15.2. **OFFENER TREFF** 19 – 22 Uhr



SA 23.2. MIDNIGHT-SPORTS
19 bis 23 Uhr / Feldheim-Turnhallen!
Sport, Kiosk, Sound! Mach mit!



SO 24.2. OFFENER TREFF WINTER
15 bis 18 Uhr



MI 27.2. GOURMETABEND
Ab 17 Uhr



MI 20.2. JUST GIRLS
14 bis 16 Uhr



OFFENER TREFF
Mittwoch 14 – 20 Uhr
Freitag 19 – 22 Uhr
TEENTREFF 5./6. Klassen
Freitag 16 – 18 Uhr



MI 20.2. BAREINWEIHUNG
Mit alkoholfreiem
Cocktailmixkurs
Ab 16 Uhr

Jugendarbeit Steinhausen | Zentrum Chiematt | 6312 Steinhausen | Tel. 041 741 77 54 | Mobil 077 453 00 80 | jugendtreff@jugi-steinhausen.ch | www.jugi-steinhausen.ch



hagedorn & partner gmbh

parkett | bodenbeläge

postfach 245 | 6312 steinhausen | mobile 079 745 23 05 | fax 041 544 21 46 | www.hagedorn-gmbh.ch | e-mail info@hagedorn-gmbh.ch

legen | kleben | schleifen | versiegeln | wachsen | ölen | polieren

Am 12. Juni 2013
gehen die 38-er auf
die Reise

1938

weitere Infos folgen
das OK

Jeder verdient eine Frisur,
die zu ihm passt!



Aussuchen, Hinsetzen und Erleben!
Besuchen Sie uns im frischrenovierten
Salon und lassen Sie sich verwöhnen!

041 741 69 39
Zugerstrasse 39, 6312 Steinhausen



**Ihren
Füssen
zuliebe.**

Scholl

Fusspflege –
Podologie FSP
Komfortsandalen
kostenlose
Fussberatung

Matter

6312 Steinhausen • Fon 041 741 88 65

GRATIS
PARKPLÄTZE

Ferienreisen
Gruppenreisen
Geschäftsreisen

Zumstein Reisen
Bahnhofstrasse 1
6312 Steinhausen
www.zumsteinreisen.ch

Tel. 041 748 00 90
Fax 041 748 00 99

ZUMSTEIN REISEN
Der persönliche Reisebüro



*Für eine kompetente,
unverbindliche und neutrale
Reiseberatung!*

Ihre Fachgeschäfte
am Dorfplatz

z'Steihuuse



PERSÖNLICH

RAIFFEISEN

Nutzen Sie die
Leistungen der
Privatbank
im Dorf.

**Raiffeisenbank
Steinhausen**

Sie werden sehen...

**KAI SER
OPTIK**

Am Dorfplatz • 6312 Steinhausen
Telefon 041-741 16 43

Chumm mer gönd is

VITARAMA®

Sauna, Dampfbad, Solarium,
Massage und Gymnastik

FÜR MEHR FREUDE AM LEBEN	Öffnungszeiten:	
	Mo-Fr	09.00 bis 22.00 h
	Sa	09.00 bis 16.00 h
	So	10.00 bis 20.00 h

Bahnhofstrasse 1, 6312 Steinhausen, Telefon 041 741 10 10



DORFPLATZ APOTHEKE

Elisabeth Popp, eidg. dipl. Apothekerin FPH
Ihr Gesundheitszentrum!

Bahnhofstrasse 3 6312 STEINHAUSEN Telefon 041 741 18 30



PHYSIOTHERAPIE

Kinderphysiotherapie

THOMAS + DOMENICA NYFFELER
BAHNHOFSTRASSE 1 • 6312 STEINHAUSEN • TEL. 041-741 11 42

FAMILIENFREUNDLICH

Demnächst In Ihrer UrsDrogerie

Endlich gesund

Liebe Kundinnen, liebe Kunden

In unserer hektischen Zeit krank zu sein, ist für viele unvorstellbar. Gerade Erkältungen können mit verschiedenen Mitteln unterdrückt werden. Damit fühlt man sich zwar für den Moment fit, aber im Körper breitet sich die Erkrankung weiter aus und kann chronisch werden. Die Natur gibt den Heilungsmechanismen chronischer Erkältungskrankheiten den nötigen Schub, damit diese endlich ausheilen können.

Pflanzliche, homöopathische Urtinkturen

Die Wirkprinzipien der klassischen Pflanzenheilkunde und der Homöopathie vereinen sich in diesen Urtinkturen und sind verantwortlich für ihre ganzheitliche Tiefenwirkung. Neben einer wirkstoffbezogenen Reaktion wird auch eine psychische Reaktion ausgelöst, was die Heilungsmechanismen optimal unterstützt. Die Regulationssysteme des Körpers werden gestärkt und der Körper kann nachhaltig gesunden. Chronische Erkältungskrankheiten können abheilen oder durch frühzeitigen Einsatz verhindert werden.

Von Holunder, Kapuzinerkresse und Efeu

Die Urtinktur des schwarzen Holunders löst hartnäckige Verschleimungen der oberen Atemwege und hat immunstärkende Eigenschaften. Die scharfe Kapuzinerkresse ist einzigartig durch ihr antibakterielles und antivirales Wirkspektrum. Für Entzündungen des Rachenraumes und grippale Infekte ist ihre Wirkung grossartig.

Hat sich auf der Lunge Schleim gesammelt so empfiehlt sich eine Behandlung mit der Efeu-Urtinktur. Die schleim- und krampflösende Wirkung lässt Sie befreit atmen.



Ihr Naturheilmittelspezialist

URS DROGERIE

Blickensdorferstr. 4 6312 Steinhausen
Tel. 041 741 16 36 www.ursdrogerie.ch

TOP ANGEBOT

Pflanzen erfahren...

Im Februar 2013 offerieren wir Ihnen das spannende und informative Nachschlagewerk zu den pflanzlichen Urtinkturen.

Wert **Fr. 14.90** statt 19.90

Abgabe nur an Erwachsene im Monat Februar 2013. Pro Einkauf nur ein Bon einlösbar. Nicht mit anderen Vergünstigungen kumulierbar. Gültig solange Vorrat.

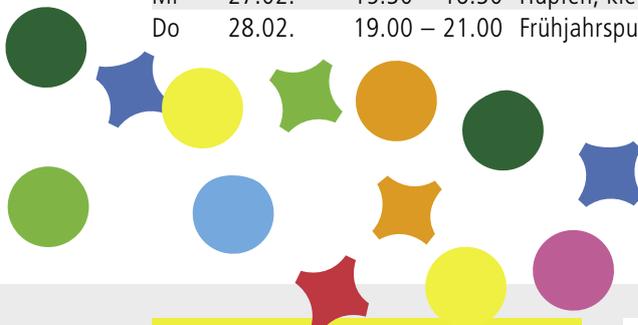




Veranstaltungskalender Februar 2013

Agenda

Tag	Datum	Zeit	Anlass	Ort	Veranstalter
Fr	01.02.	9.00 – 11.30	Spielekaffee	Ludothek	Ludo-Team
Fr	01.02.	20.00	Straccerball	Mehrzweckhalle SG 4	Guggenmusik Stracciatellos
Fr	01.02.	20.00	Generalversammlung	Restaurant Szenario	Schützengesellschaft
Do	07.02.	20.00	Schnitzelbänke	diverse Restaurants	Fasnachtsgesellschaft
Fr	08.02.	14.30	Umzug	Zugerstrasse, Dorf	Fasnachtsgesellschaft
Fr	08.02.		Guggernacht Steihuuse	Dorfplatz	Guggenmusik Steischränzer
Mo	11.02.	15.00 – 17.00	BaKi-Treff	Chilematt	Club junger Eltern
Di	12.02.	18.00	Grindeverbrennung	Hochwachtstrasse	Fasnachtsgesellschaft
Di	12.02.	19.00	Uslumpete	Restaurant Pöstli	Fasnachtsgesellschaft
Do/Fr	14./15.02.	13.00 – 18.00	Nothilfekurs	Samariterlokal SG 4	Samariterverein
Do	21.02.	20.00 – 22.00	Vortrag «Dökterle» Spiel oder Anlass zur Sorge?	Chilematt	Club junger Eltern
Fr	22.02.	16.00	Oekum. Kleinkinderfeier	Chilematt	Ref. KG & Kath. Pfarrei
Sa	23.02.		Skitag		Männerriege
Mo	25.02.	20.00	Lesung Jan-Philipp Sandker	Bibliothek	Bibliothek
Mo	25.02.	15.00 – 17.00	BaKi-Treff	Chilematt	Club junger Eltern
Mi	27.02.	15.30 – 16.30	Hüpfen, klettern, rutschen	3fach Turnhalle SG / Halle 1	Club junger Eltern
Do	28.02.	19.00 – 21.00	Frühjahrsputz fürs Innenleben	UrsDrogerie	Ruth Schraner und Patricia Derungs





www.ursdrogerie.ch



ZUHAUSE IN STEINHAUSEN

Wir machen den Weg frei.

RAIFFEISEN



7 Tage geöffnet
Telefon 041 743 24 00
www.beck-nussbaumer.ch



Immobilienvermittlung **immoway**

immoway | Adrian Jans GmbH | Blickensdorferstrasse 2
6312 Steinhausen | 041 560 71 70 | adrian.jans@immoway.ch